

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 16.08.2023	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Mobilitäts- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2023/0241 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Bürgerhaushalt 2.0, 2022 "Unser Vorschlag für die Politik" -
Vorschlag #567: Einrichten einer bike lane auf der Kasinostraße von Rheinstraße bis
Rhönring

Vorlage vom: 10.07.2023

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat beschließt, den Vorschlag #567 aus dem Bürgerhaushalt zu prüfen. Themengleich hat der Magistrat bereits mit MV2023/0055 die Verwaltung beauftragt, Ergebnisse und Planungslösungen zu erarbeiten.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 10.07.2023

Für den Bürgerhaushalt 2.0, 2022 „Unser Vorschlag für die Politik“ wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Die durchgehende Fahrradverbindung auf der Heidelberger Straße/Neckarstraße endet im Norden abrupt an der Rheinstraße. Die Verbindung nach Norden über Luisenplatz und Frankfurter Straße ist keine Lösung, da sie einen Umweg darstellt und außerdem anzustreben ist, den Luisenplatz vom Fahrradverkehr zu entlasten. Die kürzeste Verbindung Richtung Norden (Arheilgen, Rhönring, Kranichstein) führt in Verlängerung der existierenden bike lanes auf der Neckarstraße weiter über die Casinostraße. Die existierenden Radwege auf den Bürgersteigen an der Casinostraße sind viel zu schmal. Daher mein Vorschlag: Einrichten einer bike lane auf der Casinostraße jeweils in beide Richtungen auf einer Autofahrs pur analog zur Neckarstraße/Heidelberger Straße.

Der Vorschlag erhielt:

in der Online-Abstimmung: 113 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen

in der Vor-Ort-Abstimmung: 0 Ja-Stimmen und 0 Nein-stimmen

Mit MV2023/0055 hat der Magistrat themengleich bereits folgenden Beschluss gefasst. Auszüge aus der MV:

Aus der Machbarkeitsstudie zur Raddirektverbindung „Gerader Gustav“ ergibt sich ohnehin die Notwendigkeit, attraktive Radverkehrsanlagen auch auf der gesamten Länge der Kasinostraße zu prüfen. (...)

Unter anderem über Verkehrssimulationen prüft die Verwaltung die Voraussetzungen einer durchgängigen Fahrstreifenreduktion in beide Fahrtrichtungen. (...)

Mit ersten Ergebnissen und Planungslösungen kann frühestens im Sommer 2024 gerechnet werden. Diese werden dann der Politik erneut zum Beschluss vorgelegt

Darmstadt, 10.07.2023

Dezernat I

Dezernat VI

Hanno Benz
Oberbürgermeister

Paul Georg Wandrey
Stadtrat